

LIEBLING DES MONATS

MARCELLE EITNER, „ROOMDOCTOR“

Du bist Teil des Architekten-Teams „Roomdoctor“, das erste Hilfe bei Einrichtungen Art leistet. Wen und was verarztet ihr? Räume – große, kleine, hohe, tiefe ... unabhängig, ob Privat- oder Kassenpatient. Unsere Diagnose hilft, Räumen eine indi-

viduelle Gestalt und Funktion zu geben, um somit die Lebensqualität ihrer Bewohner zu erhöhen.

Was unterscheidet euch dabei von anderen Spezialisten? Wir

sind alle ausgebildete Fachleute, also diplomierte Ingenieure aus den Bereichen Architektur und Innenarchitektur. Zudem bleiben unsere

Kosten von Anfang bis Ende transparent und wir sind nicht an Möbelhäuser oder Einrichter gebunden – also frei im Denken.

Wie läuft eure Visite ab? Der Termin wird via Internet unter www.roomdoctor.de vereinbart, der Doc kommt jedoch leibhaftig zur Visite vor Ort. Dort untersucht er dann das Sorgenkind, stellt eine Diagnose und überreicht dem Bewohner ein Rezept – zur Linderung der Beschwerden.

Wie teuer ist eure Therapie? Wir unterscheiden nicht zwischen Kassen- und Privatpatient, aber zwischen privaten (185 Euro inkl. MwSt.) und gewerblichen Räumen (225 Euro zzgl. MwSt.).

